

Banken machen PraxisScheck flÃ¼ssig

Aktuelle Neuerung beim PraxisScheck-Modell: Leobener Banken arbeiten mit der Montanuniversität zusammen, um Studierenden die Finanzierung der Studiengebühren zu erleichtern.

Die PraxisScheck-Aktion der Montanuniversität ermöglicht den Studierenden der Leobener Universität die Finanzierung der Studiengebühren. PraxisScheck-Inhaber können den Betrag von 365 Euro (rund 5000 Schilling) dann beim Sponsor einlösen, wenn Sie ein zweiwöchiges Praktikum absolviert haben. Der Betrag wird zusätzlich zur Praxis-Entlohnung ausbezahlt.

Da die Studiengebühren aber schon im Vorhinein zu zahlen sind, hat die Montanuniversität in Zusammenarbeit mit Leobener Banken ein einfaches Finanzierungsmodell ausgearbeitet. Gegen Nachweis eines PraxisSchecks erhalten Studierende der Montanuni zinsfrei 365 Euro (5000 Schilling) auf ein Bankkonto. Studierende können also 5000 Schilling pro Semester zu äußerst günstigen Konditionen von einem zu eröffnenden Studentenkonto beziehen. Wenn die Studierenden die Praxis absolviert haben und zusätzlich zur Praxis-Entlohnung den Scheck-Betrag vom Sponsor erhalten, können sie das Konto wieder ausgleichen. Die Studierenden kommen so in den Genuss eines außerordentlich günstigen Kredites. Der PraxisScheck gilt in diesem Fall als Sicherstellung.

Dieses "Vorfinanzierungsmodell" konnte die Montanuni mit folgenden in Leoben ansässigen Geldinstituten vereinbaren: Raiffeisenbank Trofaiach-Leoben, Sparkasse der Stadt Leoben, Bank Austria, Volksbank Mürztal-Leoben. Dies gaben heute der Rektor der Montanuni, Dr. Wolfgang Pöhl, und Vertreter der vier Banken in einer Pressekonferenz bekannt. Von der Leobener Volksbank erhalten Studentenkontoinhaber 500 Schilling pro Semester.

Die Abwicklung erfolgt einfach: Zum herkömmlichen Studentenkonto wird ein Subkonto eingerichtet, das ausschließlich der Bezahlung der Studiengebühren dient. Bis längstens 31. Oktober (für das Wintersemester) bzw. 31. März (für das Sommersemester) werden von diesem Konto die Studiengebühren überwiesen. Nach Absolvierung der Praxis und Einlösung des PraxisSchecks können die angefallenen Studiengebühren zurückgezahlt werden. Der PraxisScheck ist zwei Jahre ab dem Ausstellungsdatum gültig.

Über 2,7 Millionen Schilling für Montanuni-Studenten

Prinzipiell erhält jeder Studienanfänger einen PraxisScheck im Wert von 365 Euro (knapp über 5000 Schilling). Mit dem PraxisScheck haben die Studierenden in der Regel auch einen Praxisplatz in der Hand. Nach Absolvierung von zwei Wochen Praxis erhalten die Studierenden vom Sponsor zusätzlich zur Entlohnung den Scheckbetrag von 365 Euro. Mit dem PraxisScheck geht der Student übrigens keinerlei weitere Verpflichtung dem Sponsor gegenüber ein.

Dieses Modell zur Finanzierung der Studiengebühren ist einzigartig und gilt nur für Studierende der Montanuniversität. Bislang stehen den Studienanfängern über 550 PraxisSchecks im Gesamtwert von mehr als 2,7 Millionen Schilling (knapp 200.000 Euro) zur Verfügung. Für Rektor Dr. Wolfgang Pöhl ein "klarer Beweis dafür, dass die Wirtschaft die Ausbildung durch die Montanuniversität überaus schätzt und die Studierenden der Leobener Uni den zahlreichen Sponsoren sehr wichtig sind". Daher zählen die Leobener Absolventen auch zu den Akademikern mit den höchsten Einstiegsgehältern.